ZWECKVERBAND RAUM KASSEL

PROTOKOLL

- Verbandsversammlung -

14. Sitzung der Wahlperiode 2006 - 2011 **Kassel, den 25. Nov. 2010**
im Stadtverordnetensitzungssaal des Rathauses Kassel

Beginn: 16.00 Uhr **Ende: 16.45 Uhr**

Der Vorsitzende Manfred Merz begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass zu der heutigen öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Raum Kassel am 2. November 2010 schriftlich eingeladen wurden:

a) die Abgeordneten der Verbandsversammlung
b) die Mitglieder des Verbandsvorstandes.

Von der Einladung erhielten Kenntnis

a) das Regierungspräsidium
b) HNA - Lokalredaktion
c) Hessischer Rundfunk
d) Extra Tip.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden in der Ausgabe der Hessisch-Niedersächsischen Allgemeinen vom 13./14. November 2010 bekanntgemacht.

Von 51 Abgeordneten der Verbandsversammlung sind mehr als die Hälfte anwesend.

Es fehlen entschuldigt:

a) von der Verbandsversammlung	vertreten durch
Dr. Behschad, Maik	---
Dr. Eichler, Manuel	---
Engler-Kurz, Silke	Koch, Helmut
Gottschalk, Heidrun	Strube, Christian
Herber, Gerald	Nickel, Christiane
Kaschlik, Anke	---
Klein, Peter	---
Pfeffermann, Rainer	---
Sänger, Klaus Dieter	---
Schaumburg, Erich	---

b) von dem Verbandsvorstand

Schmidt, Uwe

Es wird festgestellt, dass gegen die rechtzeitige Einberufung der Sitzung keine Einwendungen erhoben werden und dass die Verbandsversammlung nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Gegen das Protokoll über die Sitzung der Verbandsversammlung am 23. Juni 2010 werden keine Einwände vorgetragen. Es ist somit angenommen.

TOP 1: Fragestunde

Es liegt eine Anfrage des Abgeordneten Thomas Ackermann, Bündnis 90/Die Grünen vom 15.11.2010 vor. Anfrage und Antwort sind zu Beginn der Sitzung ausgeteilt worden. Es werden keine ergänzenden Fragen gestellt.
Anfrage und Antwort werden Anlage 1 zum Protokoll.

TOP 2: FNP-Änderung ZRK-13 „Gewerbeentwicklung Sandershäuser Berg", Sandershausen
- Beschluss zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB sowie der Behördenbeteiligung gemäß § 4 (2) BauGB -

Beschluss:

satzungsmäßig max. Anzahl Mitglieder/ Stimmen	Abstimmung/Auszählung			Feststellung/Ergebnis				
	Ja	Nein	Enthaltung	einstimmig		mehrheitlich		mit Enthaltung
				Ja	Nein	Ja	Nein	
51/34	X	1				X		

1. Die Aufstellung der Flächennutzungsplan-Änderung ZRK-13 "Gewerbeentwicklung Sandershäuser Berg" wird beschlossen.

2. Die gemäß § 3 (1) Baugesetzbuch (BauGB) durchgeführte Öffentlichkeitsbeteiligung zum Planverfahren ergab keine Sachvorträge.

3. Die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB vorgebrachten Stellungnahmen werden, wie in der beigefügten Liste "Beschlussempfehlungen" aufgeführt, behandelt.

4. Die Flächennutzungsplan-Änderung ZRK-13 "Gewerbeentwicklung Sandershäuser Berg" wird einschließlich der sich ergebenden Änderungen aus der Behandlung zu 3. als Entwurf beschlossen und ist auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

TOP 3: FNP-Änderungsverfahren ZRK-17 „Sondergebiet Abfallwirtschaft - Biogas" Vollmarshausen"
- Endgültige Beschlussfassung -

Abgeordneter Thomas Ackermann gibt zu Protokoll, dass er zu TOP 3 und TUP 4 nicht mit abstimmen wird.

Beschluss:

satzungsmäßig max. Anzahl Mitglieder/ Stimmen	Abstimmung/Auszählung			Feststellung/Ergebnis				
	Ja	Nein	Enthaltung	einstimmig		mehrheitlich		mit Enthaltung
				Ja	Nein	Ja	Nein	
51/34	X			X				

1. Während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) und der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB sind Anregungen zur Bauleitplanung vorgetragen worden, die, wie in der beigefügten Liste „Beschlussempfehlungen" aufgeführt, behandelt werden.

2. Die Flächennutzungsplan-Änderung ZRK-17 „Sondergebiet Abfallwirtschaft - Biogas/ Vollmarshausen" der Gemeinde Lohfelden wird endgültig beschlossen.

TOP 4: FNP-Änderungsverfahren ZRK 18 „Feuerwehr Lohfelden"
- Endgültige Beschlussfassung -

Beschluss:

satzungsmäßig max. Anzahl Mitglieder/ Stimmen	Abstimmung/Auszählung			Feststellung/Ergebnis				
	Ja	Nein	Enthaltung	einstimmig		mehrheitlich		mit Enthaltung
				Ja	Nein	Ja	Nein	
51/34	X		1	X				X

1. Während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) und der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB sind Anregungen zur Bauleitplanung vorgetragen worden, die, wie in der beigefügten Liste „Beschlussempfehlungen" aufgeführt, behandelt werden.

2. Die Flächennutzungsplan-Änderung ZRK-18 „Feuerwehr Lohfelden" der Gemeinde Lohfelden wird endgültig beschlossen.

TOP 5: Fortschreibung des Gesamtverkehrsplanes GVP
hier: Verkehrserhebung "Mobilität in Städten /SrV 2008"

Beschluss:

Die Verbandsversammlung nimmt die Ergebnisse der Verkehrserhebung SrV 2008 zur Kenntnis.

TOP 6: Güterverkehrszentrum
Kosten- und Finanzierungsübersicht 8/2010

Beschluss:

Die von der HLG aktualisierte Kosten- und Finanzierungsübersicht für das Güterverkehrszentrum Kassel, Stand 8/2010, wird zur Kenntnis genommen.

TOP 7: Bericht über die Ausführung der Haushaltswirtschaft im Jahr 2010

Beschluss:

Der Bericht zur Haushaltswirtschaft 2010 gemäß § 28 Abs. 1 der Gemeindehaushaushaltsverordnung Doppik (GemHVO-Doppik) wird zur Kenntnis genommen

TOP 8: Haushaltswirtschaft/regelmäßige Berichtspflicht

Beschluss:

satzungsmäßig max. Anzahl Mitglieder/ Stimmen	Abstimmung/Auszählung			Feststellung/Ergebnis				
	Ja	Nein	Enthaltung	einstimmig		mehrheitlich		mit Enthaltung
				Ja	Nein	Ja	Nein	
51/68	X			X				

Der Berichtspflicht zur Ausführung der Haushaltswirtschaft gemäß § 28 Abs. 1 GemHVO-Doppik ist gegenüber der Verbandsversammlung jeweils in der 1. Sitzung der 2. Hälfte des jeweiligen Haushaltsjahres nachzukommen.

TOP 9: Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2011

Hinweis:

Bei den Beratungen im Ausschuss ist festgestellt worden, dass der vorliegende Stellenplan einen redaktionellen Fehler enthielt. Es ist eine Korrektur vorgenommen und die neue Seite des Stellenplans (45) als Bestandteil des Haushaltsplanes vorab verteilt worden. Er ist damit Gegenstand der Beschlussfassung.

Beschluss:

satzungsmäßig max. Anzahl Mitglieder/ Stimmen	Abstimmung/Auszählung			Feststellung/Ergebnis				
	Ja	Nein	Enthaltung	einstimmig		mehrheitlich		mit Enthaltung
				Ja	Nein	Ja	Nein	
51/68	X	X	1			X		X

1. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2011 wird entsprechend der Vorlage beschlossen.

2. Die Umlage gegenüber den Mitgliedern beträgt 1.473.100€.

TOP 10: Mitteilungen

Geschäftsführer Andreas Güttler informiert über
- den Stand der Satzungsänderung vom 23.06.2010
- ein weiteres Internetangebot des Zweckverbandes Raum Kassel zum Flächennutzungsplan
- den Hochwasserschutz Siechengraben (GVZ-Kassel)
- das Gewerbegebiet am Flughafen Kassel-Calden und
- eine mögliche Landeszuweisung für interkommunale Betätigungen des ZRK.

Die Mitteilungen werden Anlage 2 zum Protokoll.

Die Sitzung wird geschlossen.

Besucher: diverse

Presse: nein

Manfred Merz
Vorsitzender der Verbandsversammlung

Dieter Beig
stellv. Vorsitzender

Peter Klein
stellv. Vorsitzender

Karl Schäffer
stellv. Vorsitzender

Fred Theis
Schriftführer

Anlage 1

Zweckverband Raum Kassel

Anfrage von Herrn Thomas Ackermann am 15. November 2010,
Betreff: Verbandsversammlung 25.11.2010 - Fragestunde

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

gemäß § 8a der Geschäftsordnung stelle ich folgende Fragen mit der Bitte um Beantwortung:

Am 21.10.2010 erschien in einigen Veröffentlichungsblättern der Zweckverbandskommunen, unter anderem in Fuldabrück und Lohfelden ein Artikel unter der Überschrift "Zweckverband Raum Kassel" In diesem Artikel wurde von einem Bescihtigungsausflug der SPD-Fraktion in der Regionalversammlung Nordhessen berichtet.

Wer hat veranlasst, dass dieser Artikel als Mitteilung des ZRK an die Verbandskommunen zur Veröffentlichung freigeben wird?

Wie bewertet der Verbandsvorstand die mangelnde Politische Neutralität der Geschäftsstelle hierzu?

Gab es einen öffentlichen Widerruf bzw. eine Entschuldigung in den benutzten Veröffentlichungsblättern hierzu?

Mit der Bitte um Kenntnisnahme und Beantwortung, Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

--
Thomas Ackermann

Zweckverband Raum Kassel

Körperschaft des öffentlichen Rechts

- Der Verbandsvorstand -

Anfrage von Herrn Thomas Ackermann zur Beantwortung durch den Verbandvorsitzenden in der Verbandsversammlung am 25.11.2010

Am 21.10.2010 erschien in einigen Veröffentlichungsblättern der Zweckverbandskommunen, u. a. in Fuldabrück und Lohfelden, ein Artikel unter der Überschrift „Zweckverband Raum Kassel". In diesem Artikel wurde von einem Besichtigungsausflug der SPD-Fraktion in der Regionalversammlung Nordhessen berichtet.

Zu Frage 1:
Wer hat veranlasst, dass der Artikel als Mitteilung des ZRK an die Verbandskommunen zur Veröffentlichung freigegeben wird?

Antwort:
Der Vorsitzende der SPD-Fraktion in der Regionalversammlung Nordhessen, Herr Uwe Ermisch, hat die Geschäftsstelle gebeten, die Veröffentlichung des Berichtes den Mitteilungsblättern der kreisangehörigen Verbandskommunen anzubieten. Dies sollte bei der Weiterleitung durch die Geschäftsstelle mit dem Hinweis erfolgen, dass es sich hierbei nicht um eine originäre Mitteilung des ZRK handele und die Prüfung der Veröffentlichung in einer anderen Rubrik, z. B. „Aus der Region", „Parteinachrichten", „Wissenswertes" geschehen solle. Der Hinweis ist leider unterblieben. Der Geschäftsführer bittet für die Geschäftsstelle, dies zu entschuldigen.

Zu Frage 2:
Wie bewertet der Verbandsvorstand die mangelnde politische Neutralität der Geschäftsstelle hierzu?

Antwort:
Der ZRK ist gem. § 22 Hess. Landesplanungsgesetz in der Regionalversammlung vertreten. Eine mangelnde politische Neutralität der Geschäftsstelle kann nicht daraus abgeleitet werden, den Fraktionen bei ihrer ehrenamtlichen Arbeit zu helfen. Wenn andere Fraktionen darum gebeten hätten, wäre entsprechend verfahren worden.

Zu Frage 3:
Gab es einen öffentlichen Widerruf bzw. eine Entschuldigung in den benutzten Veröffentlichungsblättern hierzu?

Antwort:
Unmittelbar nach der Veröffentlichung hat sich ein Mitglied der CDU-Fraktion der Verbandsversammlung bei dem Geschäftsführer über den Sachverhalt informiert. Daraufhin erklärte es, diese Informationen an seine Fraktion weitergeben zu wollen. Auf Nachfrage des Geschäftsführers am 04.11.2010 machte das Mitglied deutlich, dass das Thema damit erledigt sei. Vergleichbare Reaktionen gab es von Mitgliedern der SPD-Fraktion. Die Anfrage zeigt jedoch auf, dass wohl noch Irritationen bestehen. Deswegen wird beabsichtigt, sie mit der Antwort in den Mitteilungsblättern der kreisangehörigen Verbandskommunen zu veröffentlichen.

gez.

(Uwe Schmidt)
Verbandsvorsitzender

Mitteilungen Verbandsversammlung 25.11.2010

Genehmigung Satzungsänderung

Die von der Verbandsversammlung am 23.06.2010 beschlossene Satzungsänderung zur Wahrnehmung von

Aufgaben zur Entwicklung der Region Kassel und
interkommunalen Aufgaben auch außerhalb des Verbandsgebietes

ist vom Regierungspräsidium Kassel am 07.10.2010 genehmigt worden.
Die Genehmigung wurde am 23./24.10.2010 in der HNA amtlich bekannt gemacht.

F-Plan Zugriff im Internet

Bürgerfreundlichere Gestaltung des Internetauftritts des ZRK
hier: FNP im Internet
Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 23.06.2010 beschlossen, die Internetseiten des ZRK noch bürgerfreundlicher, transparenter und aktueller zu gestalten.
In einem 1. Schritt zur Umsetzung dieses Auftrages sind bereits die Protokolle der öffentlichen Sitzungen der Verbandsgremien eingestellt worden.
Nunmehr sind in einem 2. Schritt die Ausführungen zur Flächennutzungsplanung ausgebaut, aktualisiert und nutzerfreundlicher gestaltet worden.
Die wesentlichen Neuerungen:

- Neben der urkundlichen Fassung vom 08.08.2009
  stehen alle Änderungen und Berichtigungen dauerhaft zur Einsichtnahme bereit;
  der Zugang ist sowohl über pull-down-Tabellen als auch über einen KartenViewer möglich

- Es steht jetzt eine *hochaktuelle* Arbeitskarte zur Verfügung (Stand 10.11.2010),
  Arbeitskarte heißt: in den "urkundlichen" FNP sind alle *rechtswirksamen* FNP-Änderungen und Berichtigungen eingearbeitet worden.

  Ein Hinweis zur Arbeitskarte hinsichtlich der Dateigröße:
  Weil es notwendig ist, *alle* Inhalte des FNP für das *gesamte Verbandsgebiet* darzustellen, werden die Dateien zwangsläufig recht groß (23 – 85 MB)
  und die download-Zeiten betragen etwa 40 sec.
  Gleichzeitig wird aber auch ein Angebot in neuester Technologie gemacht:
  in einer speziellen Version sind die Themenebenen einzeln an-/abschaltbar, was insbesondere für Anwender mit größeren Kapazitäten und Ansprüchen wie Büros einen deutlichen Mehrwert ergibt.

Diese Seiten sollen – wie auch alle anderen Seiten des Internetauftritts – stetig weiterentwickelt werden.
Neben der Aktuellhaltung sollen insbesondere Anregungen der Nutzer/innen eingearbeitet werden. Um Rückmeldungen wird daher ausdrücklich gebeten.

Ausbau Siechengraben GVZ zum Hochwasserschutz

In der Vergangenheit überschwemmte der Siechengraben nach Starkregenereignissen im Güterverkehrszentrum GVZ Kassel immer wieder die dortigen Straßen. Auch die Hallen der ansässigen Logistiker drohten überflutet zu werden.
Zur Vermeidung zukünftiger Schäden handelte der Zweckverband Raum Kassel (ZRK), der Maßnahmenträger des GVZ Kassel ist, sofort und gab eine Planung in Auftrag. Danach ist eine Verlegung und ein Ausbau des Siechengrabens auf einer Länge von ca. 300 m im Gemarkungsbereich Berghausen, Lohfelden und Waldau notwendig.
Die Kosten hierfür wurden mit 558.000 Euro kalkuliert. Vom Land Hessen ist die Baumaßnahme als vordringliche Hochwasserschutzmaßnahme eingestuft worden. Der ZRK stellte

daraufhin einen Förderantrag. Am 29. September 2010 konnte der ZRK erfreulicherweise den Zuwendungsbescheid des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz entgegennehmen.
Danach erfährt die Maßnahme eine Förderung von 356.380 Euro (71 % der zuwendungsfähigen Kosten). Der Vorstand zeigte sich erfreut, dass eine so hohe Zuschussrate in den Verhandlungen mit den Fachbehörden erreicht worden ist. Nach Erstellung der Ausschreibungsunterlagen, Veröffentlichung der Maßnahme, Submission und Vergabe soll das Projekt im März nächsten Jahres starten. Die Bauzeit beträgt 3 - 4 Monate.

Entwicklung des Gewerbegebietes am Flughafenstandort Kassel-Calden

Der Vorstand hatte den Geschäftsführer beauftragt, mit der Gemeinde Calden Gespräche mit dem Ziel zu führen, wie ein Gewerbegebiet am jetzigen Flughafenstandort Kassel-Calden entwickelt werden kann. Zudem sollten die möglichen Voraussetzungen der Mitgliedschaft der Gemeinde Calden im ZRK erörtert werden. Zu der Thematik haben zahlreiche Kontakte stattgefunden. So wurde vom Geschäftsführer u.a. in einer Zusammenkunft des Gemeindevorstandes mit Vertretern der Fraktionen und in einer Sitzung der Gemeindevertretung darüber informiert. Die Gemeindeverwaltung hat aktuell mitgeteilt, dass sie in der Gemeindevertretung für ihre Sitzung am 13.12.2010 eine Vorlage zu einer grundsätzlichen Beschlussfassung unterbreiten möchte. Die Verbandsversammlung könnte sich dann mit der Thematik in ihrer ersten Sitzung des Jahres 2011 befassen.

Mögliche Gewährung einer Landeszuweisung zur Förderung der Bildung von gemeinsamen kommunalen Dienstleistungszentren

Das Hess. Ministerium des Innern und für Sport hat mitgeteilt, dass unter bestimmten Voraussetzungen die Gewährung einer Landesförderung für das Entstehen eines interkommunalen Gewerbegebietes am jetzigen Flughafenstandort Kassel-Calden möglich ist. Der Betrag würde sich nach der Rahmenvereinbarung bei mehr als drei beteiligten Städten und Gemeinden auf 100.000 € belaufen. Ferner könnten die Mittel auch für das Erarbeiten eines „Zukunftskatasters" (Baulücken, Leerstände, öffentl. Einrichtungen – insbesondere Datenbe- und –verarbeitung) im Verbandsgebiet und dem gesamten Landkreis Kassel verwendet werden.